



Filmstill aus «Parasite» (Bong Joon-ho, 2019)

Wahlfach RAUMKONZEPTE IN FILM UND ARCHITEKTUR  
Professur Annette Gigon / Mike Guyer  
Dozent Dr. Marcel Bächtiger

Frühlingssemester 2021

# Die Räume des zeitgenössischen Kinos

Ähnlich wie die Architektur lässt sich der Film sowohl als autonome künstlerische Disziplin wie auch als politisch und gesellschaftlich determinierte Ausdrucksform einer bestimmten Zeit und Kultur begreifen. «Wenige Filme sind jedenfalls reine «Kunstwerke», aber alle sind in höherem oder geringerem Mass «Zeitdokumente»», bemerkte schon Siegfried Kracauer in seiner berühmten Studie *From Caligari to Hitler* von 1947. «Als Zeitdokumente aber spiegeln sie den äusseren und inneren Zustand einer Gesellschaft, die ihrerseits vom Film *Vorspiegelungen* erwartet.» Ausgehend vom Spannungsfeld, das sich zwischen den Polen Kunstwerk und Zeitdokument bzw. Spiegelung und Vorspiegelung aufspannt, betrachten, analysieren und diskutieren wir im Frühlingssemester 2021 zehn ausgewählte preisgekrönte Filme des zeitgenössischen internationalen Kinos – von Mäiwenns *Polisse* (2011) über Bong Joon-hos *Parasite* (2019) bis zu Chloé Zhaos *Nomadland* (2020). Der Fokus liegt dabei auf dem architektonischen und filmischen Raum, dessen Inszenierung, Funktion und Symbolik im Kontext aktueller gesellschaftlicher Fragen kritisch beleuchtet werden sollen. Basis für die Diskussion bildet eine Einführung zu den Gestaltungsmitteln des filmischen Raums sowie ausgewählte Texte der Raum- und Filmtheorie. Die Filme werden von den Studierenden vorgestellt und analysiert.

## Termine:

Donnerstag 25. Februar | 11. März | 18. März | 15. April | 29. April | 20. Mai  
jeweils 17.45 - 19.30 Uhr auf ZOOM (der Link wird an die eingeschriebenen Studierenden verschickt)

## Wahlfach- und Vertiefungsarbeiten:

Die Wahlfach- bzw. Vertiefungsarbeit umfasst die Herstellung eines Kurzfilms ausgehend von den im aktuellen Seminar behandelten Themen. Bewerbungen werden am Ende des Semesters in Form einer Ideenskizze entgegengenommen. Die Anzahl Plätze ist auf vierzig Studierende beschränkt. Der Besuch des aktuellen Wahlfachs inkl. Leistungsnachweis wird vorausgesetzt. Ein genauer Terminplan wird im Wahlfach ausgegeben.